

STARTpress

Newsletter Nr. 4/2012

Elizabeth und William Dearstyne – nahe dran bleiben!

START-Facts / START-Alumni – „follow-up“

START hat Programm – Highlight: Lesementoring, ORF-Podiums-
diskussion, Berlinreise!

START-Stipendiat/innen – Wir gratulieren zu Eurem Engagement!

START-Maturant/innen und ihre Ziele

START macht Zukunft – die nächsten Schritte: Finale des 1. Filmworkshops, Auf-
nahmezeremonie am 16. Oktober im Landhaus Bregenz - START-Networking

START in der Presse und im TV (Lesementoring, Podiumsdiskussion im ORF-Vorarl-
berg, Heimat, fremde Heimat)

www.start-stipendium.at

START

Stipendien für engagierte
Schülerinnen und Schüler
mit Migrationshintergrund

PIZBUIN
Stiftung





Foto: William und Elizabeth Dearstyne im Kuppelsaal des Reichstagsgebäudes in Berlin im Mai 2012. START-Vorarlberg, Sevko Topcic.

Nahe dran bleiben!

Liebe Paten, Partner und Freunde von START-Vorarlberg!

Unser Programm geht in die „4. Runde“!

Bei der Ausschreibung hatten wir dieses Jahr erstmals 33 Bewerbungen – eine kleine Zahl im Vergleich zu den Vorarlberger Schülerzahlen, jedoch eine große Errungenschaft für uns. Über drei Viertel der Bewerbungen kamen von Mädchen! Die an START interessierten Jugendlichen besuchen mehrheitlich die zwei Schultypen Gymnasium und Handelsakademie, die meisten kommen aus dem Raume Dornbirn. Noch eine interessante Information: wie in den letzten Jahren sind die meisten Bewerbungen von Schüler/innen mit türkischem Migrationshintergrund.

Als Stifter sehen es meine Frau und ich (auch) als unsere Aufgabe, so nah wie möglich bei den Stipendiat/innen zu sein. Deshalb haben wir das Pfingstwochenende genutzt, gemeinsam mit dreißig Stipendiat/innen aus ganz Österreich die historischen Spuren Berlin's zu entdecken. Es war in jeder Hinsicht ein wunderschönes Erlebnis und eine sehr gute Gelegenheit, die Jugendlichen noch besser kennenzulernen. Für uns persönlich war es auch eine sehr interessante Fahrt, da wir im Jahre 1965 gemeinsam das letzte Mal diese Stadt besuchten.

Zu unserer weiteren wichtigen Aufgabe zählt auch die Kontaktpflege zu den Paten. Gemeinsam mit unserem Team möchten wir Ihre Anliegen und Anregungen aufgreifen, um das START-Programm nachhaltig und erfolgreich durchzuführen.

Das 1. Patennetzwerkessen Anfang Juni war ein erster guter Schritt in diese Richtung. Die Kooperation mit den START-Paten bedeutet auch ein Mehrwert für unsere Stipendiat/innen – die in Zukunft hoffentlich verstärkt von den Feriajobs bzw. Praktika profitieren können und somit noch bessere Einblicke in die Vorarlberger Unternehmens- und Wirtschaftslandschaft gewährleistet werden.

Ein großer Dank an all jene, die es bereits ermöglicht haben bzw. ermöglichen werden.

Nun wünschen wir Ihnen noch einen guten START in einen erholsamen Sommer

Elizabeth und William Dearstyne

START-Facts

Derzeit 27 START-Stipendiat/innen im Programm

14 Mädchen und 13 Buben

Acht verschiedene Herkunftsländer: Aserbaidschan, Bosnien, Philippinen, Serbien, Tschetschenien, Türkei, Ungarn, Armenien

10 in AHS, 11 in HAK, 6 in HTL

18 aus Unterland / 8 aus Oberland / 1 aus dem Bregenzerwald

Amina Dagi, Miss-Austria 2012, verlegt ihren Lebensmittelpunkt nach Wien und hat START vorzeitig verlassen

Ab 2012/2013 wieder neun neue Stipendiat/innen

Ab September 2012/2013 wieder 30 Jugendliche im Programm

Impressionen von der ORF Podiumsdiskussion am 4.Mai 2012 in Dornbirn



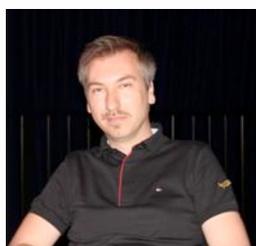
Fotos: START

Links: Podiumsgäste Bürgermeister Dr.Kurt Fischer & Karim Allouche

Rechts: Podiumsgäste Renate Djukic & Mustafa Can

unten von links nach rechts:

Am Podium Manfred Welte (ORF), Mustafa Can, Dr. Kurt Fischer, Renate Djukic, Mike Galeli



4. Stipendiat/innengeneration

8 Mädchen, 1 Junge

4 Unterland, 5 Oberland

1 HAS, 3 HAK, 4 Gymnasium, 1 HTL

7 mit Herkunftsland Türkei, 1 mit armenischem und 1 mit chinesischem Hintergrund

START-Vorararlberg

Elizabeth und William Dearstyne, Piz Buin Stiftung

Drei START-Vorararlberg-Mitarbeiterinnen

27 Stipendiat/innen davon 6 MaturantInnen, 2 Alumni

Bisher 33 Paten/Partner

6 Maturanten/innen

START-Alumni ... follow-up

GIZEM YÜCEKAYA hat bereits ihr erstes Studienjahr in Wien, im Fach Rechtswissenschaften absolviert.

DENIS ALDJIC wird im Herbst, nach seinem 9 monatigen Zivildienst bei Pro Mente in Bregenz, ein Studium der Internationalen Betriebswissenschaften in Wien beginnen. Seine bereits sehr guten Sprachkenntnisse in Englisch und Französisch möchte er im Ausland ausbauen und auch noch Russisch dazulernen. Seine Eindrücke aus der Arbeit im Zivildienst mit psychisch kranken Menschen beschreibt er so: „die Arbeit hat mir gezeigt, wie gut es mir geht.....die Zusammenarbeit mit Sozialpädagogen und Ergotherapeuten war spannend, ich konnte viel Neues lernen und ein gutes Gespür im Umgang mit Menschen lernen.....“



START hat Programm

Jänner 2012 ... eine (FILM)-Idee ist geboren...

Die Vorarlberger Stipendiat/innen führten zum ersten Mal ein eigenes Filmprojekt durch. Geleitet wurde das Projekt von Frau Mylonas, selbständige Filmemacherin und Werbefachfrau, die u.a. das Nenzinger Filmfestival leitet. Das Projekt dauert mehrere Monate, wo u.a. Arbeitsnachmittage zu „Drehbuch“, „Storyboard und Drehplanung“, „Schauspiel“, „Dreharbeiten“ und „Schnitt“ durchgeführt werden. Die Filmpremiere wird anlässlich der Aufnahmezeremonie am 16. Oktober gefeiert werden.



Februar 2012 ... Matura und dann? – START-Jugendliche machen Ausflug an die Uni St. Gallen

Die StipendiatInnen sind zum „Informationstag an der Universität St. Gallen – oder „HSG“ wie sie auch genannt wird, gereist. Studentenleben, Aufbau des Studiums (Assessment-, Bachelor- und Masterstufe) und eine Campusführung standen auf dem Plan. Am Nachmittag bestand die Möglichkeit, an einem anonymen Orientierungstest teilzunehmen, der einer universitären Prüfungssituation sehr nahe kam. Zu guter Letzt wurden die Fachrichtungen „Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften“ und „Betriebswirtschaft“ näher erläutert.

Februar 2012 ... 85 START-Stipendiat/innen treffen sich zum Bildungsseminar in Oberösterreich

Das Schloss Zell an der Pram in Oberösterreich ist Ort für die über drei Tage stattfindenden Seminare in Kleingruppen zu den Themen: „Selbstbewußtsein und Auftreten“, „Gruppe und Konflikt“ und „Zeit- und Selbstmanagement“. Ausklingen lässt man die anstrengenden Tage mit Spieleabende, „open mic“-Sessions und langen (Zimmer)-Gesprächen.



März/April 2012 ... 2. START-Lesementoring in Vorarlberger Volksschulen

In vier Vorarlberger Volksschulen – Bludenz Mitte, Dornbirn Markt, Wolfurt Mähdele und Bregenz Rieden waren sieben Stipendiat/innen fünf Wochen lang als „Mentoren“ im Einsatz. In lockerer und spielerischer Atmosphäre wird gelesen, diskutiert und geplaudert. Unsere Überzeugung ist: Lesen und damit die Kenntnis der Sprache gelten als Schlüssel zum Erfolg für eine erfolgreiche gesellschaftliche Integration.

April 2012 ... Besuch beim Bludener Bürgermeister

Als START-Pate haben der Bürgermeister Katzenmayer und Oliver Mössinger, Integrationsbeauftragter der Stadt Bludenz, die START-Stipendiat/innen aus ihrer Heimatregion auf ein Gespräch ins Rathaus geladen. Es wurde mit Sevko Topcic, Xynthea Gajo und Amina Dagi über Beschäftigungsmöglichkeiten in Bludenz, dem Sags´ Multi-Wettbewerb und die Misswahl diskutiert.



April 2012...Vorarlberger Stipis aktiv bei „Roadshows“ für die 4. Ausschreibungsphase!

Für die 4. Ausschreibung wurden die Werbetrömmeln für START-Vorarlberg v.a. von unserern Stipendiat/innen Amina, Cansu, Tuba, Tuçe, Nihan, Karen, Bence, Oktay und Melis gerührt. Das START-Programm wurde den Schülerinnen und Schülern der HAK Lustenau vorgestellt. Weitere Roadshows haben in der Region Kummerberg (BORG Götzis), in den Städten Dornbirn (Rathaus Dornbirn), Feldkirch (HAK Feldkirch) stattgefunden – v.a. in jenen Schulen, die von unseren StipendiatInnen besucht werden. Outcome – 33 Bewerbungen!



April 2012 ... Schubertiade Hohenems - Beethoven, Schubert und Bartholdy

Bereits zum zweiten Mal hat uns Frau Ursula Dehne, START-Patin und Obfrau des Vereins der Freunde und Förderer der Schubertiade, zu einem Gastspiel der Schubertiade eingeladen. Konzertiert haben die bekannten französischen Musiker, Gautier Capuçon am Violoncello und Frank Braley am Klavier. Unsere klassikbegeisterten Stipendiat/innen Nihan und Tuçe waren mit dem START-Team, Bianca und Patricia, dabei.

Mai 2012 ... ORF-Podiumsdiskussion: Wir reden MIT und nicht nur über erfolgreiche Vorarlberger/innen mit Migrationshintergrund ... START möchte neue Impulse in der Integrationsdebatte setzen!

Da nur ca. 10 % der Kinder mit Migrationshintergrund eine AHS oder BHS in Vorarlberg besuchen und lediglich 20 Vorarlberger Lehrer/innen türkische Wurzeln haben lautete das Thema: „Integration durch Bildung – Was braucht es (noch) in Vorarlberg“.

ORF-Moderator Manfred Welte diskutierte mit Mike Galeli, (Schauspieler, Model), Mustafa Can, (Hauptschullehrer, Lehrer in der Erwachsenenbildung), Renate Djuki (Grafikerin, Designerin, Filmemacherin, Djane) Karim Allouche, Unternehmer svax und START-Pate und Dr. Kurt Fischer, Bürgermeister in Lustenau, Landtagsabgeordneter und Leiter des Integrationsausschusses im Landtag.

Es war eine Veranstaltung in Kooperation mit dem ORF-Funkhaus.

Wichtige Zitate der fünf Podiumsgäste:

Karim Allouche: „So wie START muss auch die Politik und die Industrie verstärkt das Potential der engagierten Kinder mit Migrationshintergrund erkennen und fördern.“

Mike Galeli: „Gespräche wie wir sie heute führen hätten viel früher stattfinden sollen“

Mustafa Can: „Der Deutsch-Kurs im Sandkasten ist viel billiger“

Renate Djukic: „Wir brauchen kreativere Modelle des Spracherwerbs“.

Dr. Kurt Fischer: „Wir müssen in Sachen erfolgreiche Integration so schnell wie möglich handeln. Es handelt sich hier bereits um eine sozialpolitische Notwendigkeit und nicht mehr nur um ein bildungspolitisches Thema.“





Mai 2012 ... START-Vorarlberg veranstaltet 1. Patennetzwerkessen

Anlässlich der 4. Ausschreibung und der erfreulichen Zahl von 33 START-Paten hat am 4. Mai im Gasthof Krone in Dornbirn das 1. Patennetzwerkessen stattgefunden. Im Rahmen eines Abendessens und einem „world-café-Formats“ wurde über „START im Jahre 2017“ reflektiert und versucht, gemeinsame Interessen zu verbinden. Landtagspräsidentin Frau Dr. Bernadette Mennel hat dabei auch eine wichtige Rolle übernommen – wir danken ihr für ihr Engagement und Mitdenken bei START.

Fazit: Es gab einen regen Austausch an den Tischen und der Wunsch nach weiteren Treffen wurde klar geäußert.

Pfingstwochenende im Mai 2012 ... Politische Bildung in Berlin

Für alle START-Stipendiat/innen aus ganz Österreich, die nächstes Jahr maturieren, wurde wieder die Studienriese „Politische Bildung“ nach Berlin organisiert. Elizabeth und William Dearstynne und die START-Betreuerinnen haben mit knapp dreißig Jugendlichen ein interessantes Programm absolviert, darunter u.a. eine Stadtführung von Berlin Mitte, ein Besuch des DDR-Museums, des Karnevals der Kulturen, des Jüdischen Museum mit workshop, der Berliner Unterwelten, der Berliner Mauer und des deutschen Doms. Zuletzt hatten sie noch einen Theaterbesuch.



Juni 2012 ... Auswahl der 9 neuen Stipendiat/innen

Zwanzig junge Leute aus gesamt 33 Bewerbungen wurden zum Auswahlgespräch vor einer Jury Mitte Juni geladen. Vorab gab es als Neuerung einen Informationsabend, wo sich alle Bewerber/innen ausführlich über die inhaltliche Ausgestaltung und die Anforderungen des Programms informieren konnten. Voraussichtlich können neun engagierte Jugendliche aufgenommen werden. Unter den neun Ausgewählten befinden sich 8 Mädchen und 1 Junge.

Am 16. Oktober wird die 4. START-Vorarlberg-Generation im Landhaus Bregenz offiziell und im feierlichen Rahmen aufgenommen.

Sommeranfang 2012 ... 1. Österreichisches Jahrestreffen in Tirol

In Wörgl fanden sich heuer erstmals nur die österreichischen Stipendiat/innen zu ihrem 1. START-Österreich-Jahrestreffen ein. An den drei Tagen fanden tagsüber interessante Workshops nach dem Prinzip: „von Stipis für Stipis“ statt, abends präsentierten die Talente tolle Shows auf der Bühne.

13 Maturanten/innen aus Vorarlberg, Wien und Salzburg wurden feierlich verabschiedet. Und am letzten Tag fand ein „world-café“ zum Thema „Was bedeutet START für mich“ statt. Dank auch an die START-Alumni und an die beiden Vorarlberger Stipendiatinnen Cansu und Tuce für die professionelle Tischmoderationen.



Schulschluss 2012 ... Besuch der Firma Hilti AG in Liechtenstein und Sommerabschlusstreffen

Zum Schluss lud uns die Firma HILTI AG und START-Pate zu einer Betriebsbesichtigung ein. Die Stipendiat/innen lernen das Unternehmen kennen und informierten sich anhand konkreter Beispiele aus dem Vertrieb über den Beitrag der IT-Abteilung am Unternehmenserfolg. Durch eine Video-Konferenz in englischer Sprache mit Hilti in den USA konnten sie hautnah die Bedeutung der globalen Zusammenarbeit erleben.

Den Nachmittag haben wir bei unserem Sommerfest ausklingen lassen.



Xynthea Gajo, II. Jg.:
Von über 300 Bewerber/innen hat Xynthea es ins Finale des „Sag's Multi-Redewettbewerb“ geschafft. Bei diesem Wettbewerb wechseln die Teilnehmer/innen in fließendem Übergang zwischen Deutsch und ihrer zweiten Muttersprache und faszinieren mit persönlichen Lebensgeschichten und -erfahrungen die Jury.

Oktaý Bilgin III.JG.:
ist Klassensprecher und hat dieses Jahr mit seiner Fussballmannschaft sehr knapp das Halbfinale bei der Landesmeisterschaft verpasst



Tuba Colak, III. Jg.:
ist Klassensprecherin, hat den Frage-Raum Politik (<http://www.aha.or.at/events/frageraum-politik>) moderiert, leitet Workshops in der Amazone und ist „Wolfühlexpertin“.

Cansu Yildiz, II. Jg.:
ist Klassensprecherin, hatte 2 türkische Austauschschüler zur Gast, hat ebenfalls an einem Schul-Austauschprogramm teilgenommen und war dieses Jahr dank dieser Funktion sehr viel in Europa unterwegs (Italien, Spanien, Türkei, Frankfurt); sie hat außerdem die START-Wientour organisiert.



Tuçe Sinanoğlu, III. Jg.:
spielt erfolgreich Volleyball auf Landesliganiveau und hat am 3-tägigen-Seminar „Art of hosting“ des Zukunftsbüros Vorarlberg als jüngste Teilnehmerin erfolgreich mitgemacht.



Amina Dagi III.JG.:
Vize-Miss-Vorarlberg und Miss Austria

Amina hat sich nach ihrer Wahl zu Miss Austria entschieden, sich von der Schule für ein Jahr karenzieren zu lassen, und hat daher ihr START-Stipendium zurückgelegt.



Mahmut Yesilparak, III. Jg.:
ist Klassensprecher und Schülerumweltteam-Sprecher des BORG Egg und wird im Sommer ein Praktikumsplatz bei kairos absolvieren.



Melis Oguzhan III JG.
hat gemeinsam mit Tuba den FrageRaum Politik moderiert



Kemal Cansiz, I. Jg.:
entwirft für START-Vorarlberg PR-Material und ist regelmäßig für die Fotos bei START-Veranstaltungen verantwortlich; außerdem wird er als HTL-Schüler ein Praktikum bei unserem Paten i-r Schertler-Alge absolvieren.



Madina Muzugova, I. Jg.: (links auf dem Bild)
Matura - guter Erfolg in der HAK-Bregenz

Rumeysa Seker, I. Jg.: (rechts auf dem Bild)
Matura - ausgezeichnete Erfolg in der HAK-Bregenz



Aleks Marianovic III.JG.:
ist Klassensprecher und Klassenkassier, gibt regelmäßig Nachhilfe auf VS-Niveau und hat erstmals bei der Jugendmesse con:act die Moderation vor 200 jungen Leuten übernommen.



Dejan Pruvlovic, I. Jg.: Matura - ausgezeichnete Erfolg in der HTL-Bregenz, Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen und Maschinenbau.

START macht Zukunft – die nächsten Schritte

- September 2012: Bildungsseminar
- Oktober 2012: Landhausführung
- 16. Oktober 2012: Offizielle Begrüßung der neuen START-Stipendiat/innen im Landhaus Bregenz
- November: Exkursion zum START-Pate: VKW Illwerke ins Kopswerk II
- November: Besuch der Fachhochschule Dornbirn
- Dezember: Exkursion ins Gericht – „Ein Blick hinter die Kulissen“ - Gespräche mit Richterin und Gerichtsdolmetscherin (beide mit Migrationshintergrund)
- Dezember: Interkulturelles Nikolausfest
- Juni 2012: Erstmals START-Österreich-Jahrestreffen 2012 in der Wildschönau, gemeinsam mit 85 Stipendiat/innen aus Wien, Salzburg und Vorarlberg

„Bildung ist – das wissen wir aus langjähriger Erfahrung – ein ganz wesentlicher Faktor für eine erfolgreiche Integration. Dazu leistet START-Vorarlberg, aus meiner Sicht ein ganz tolles Projekt, einen wertvollen Beitrag.“

Dr. Christoph Jenny, WK Vorarlberg, START-Pate

START-Patenschaft

Mit jeder Ausschreibung suchen wir nach neuen Paten, die sowohl die Idee als auch unsere Jugendlichen unterstützen wollen. Wir freuen uns auch in Zukunft über viele engagierte Firmen und Privatpersonen!

Eine START-Patenschaft bedeutet ...

- ein enorm wichtiger Beitrag für die Gesellschaft
- eine Investition in zukünftige Fachkräfte mit interkulturellem Wissen und erweiterten Sprachkompetenzen
- soziale Verantwortung als Unternehmen und Privatperson
- Unterstützung engagierter junger Menschen und Teilnahme an ihrem Leben
- Gewährleistung von Diversität, Wohlstand und Sicherheit im Alter

Und schließlich das **erfolgreiche Fortführen unseres Programmes!** START-Paten sind für unsere Stipendiat/innen Vorbilder, Wegbereiter, Türöffner, Vernetzer und sehr wichtige Akteure im Leben der jungen Menschen.



START-Networking seit Jänner 2012

- Teilnahme an Veranstaltungen von innovativen Integrationsprojekten in Vorarlberg und Österreich (z.B. Heimatshuttle.at, Schulprojekt mit österreichischen Integrationsbotschaftern (www.zusammen-oesterreich.at))
- Treffen mit dem Rotaryclub Bludenz
- Gespräche (up-date, Abstimmung) mit der neuen START-Schirmherrin und Landtagspräsidentin Frau Dr. Bernadette Menzel
- START-Präsenz an Vorarlberger mittleren und höheren Schulen (Tag der offenen Tür, Direktorengespräche)
- Up-date mit Landesschulratspräsident, Landeschulinspektoren
- Neue bzw. erweiterte Kontakte und Kooperationen mit folgenden Organisation: „Welt der Kinder“ und Zukunftsbüro Vorarlberg (Fortbildung „Art of hosting“), ifs, aha (Kooperation „Frageraum Politik“)
- Patennetzwerktreffen (START-Paten und deren interessierte Gäste tauschen sich u.a. über START aus).



CAPAN CEBE

Mein Wunschstudium: Informatik, Bauingenieurwesen
WO? TU Wien
Berufswunsch Bautechnischer Informatiker/Informatiker/Bauleiter
Matura bestanden



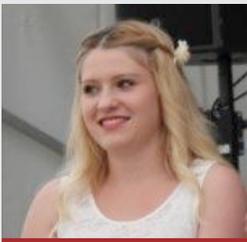
DEJAN PRVULOVIC

Mein Wunschstudium: Wirtschaftswissenschaften - Financial Economics
WO? Universität Konstanz
Berufswunsch Beruf im Finanzbereich
Matura Ausgezeichneter Erfolg



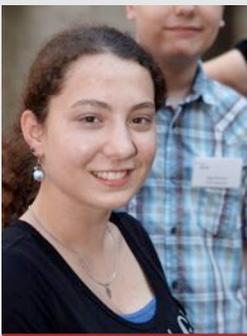
MADINA MUZUGOVA

Mein Wunschstudium: Rechtswissenschaften
WO? UNI Wien
Berufswunsch eine Stelle in einer internationalen Organisation
Matura Guter Erfolg



RENATA PETROVIC

Mein Wunschstudium: Politikwissenschaften
WO? Wien Hauptuniversität
Berufswunsch etwas im Kultur bzw. Integrationsbereich



NERGIZ YAVUZ

Mein Wunschstudium: Medizin bzw. Rechtswissenschaften
WO? Universität Innsbruck
Berufswunsch Ärztin, Anwältin
Matura bestanden



RUMEYSA SEKER

Mein Wunschstudium: IBWL (internationale Betriebswirtschaft) oder IWW (internationale Wirtschaftswissenschaften)
WO? FH in Dornbirn oder Universität Innsbruck
Berufswunsch Controllerin, Steuerberaterin und Buchhalterin
Matura ausgezeichneter Erfolg

Amina Dagi als Lesementorin in der VS Bludenz Mitte (NEUE, 10.3.2012)

Medienbeobachtung

Medium: Neue Vorarlberger Tag
Datum: 10. März 2012



„Start“-Stipendiatin Amina Dagi engagiert sich beim Projekt.

Lesen-Mentoring geht in die nächste Runde

BREGENZ. Lesen kann Spaß machen und eröffnet sowohl in der Fantasie als auch im wirklichen Leben Welten für eine erfolgreiche Integration. Mit dieser Botschaft starteten die Verantwortlichen des Projekts Lesen-Mentoring das „Start-Vorarlberg“, ein Stipendienprogramm für Jugendliche mit Migrationshintergrund. Bereits im Jahr 2011 schlüpften die „Start“-Stipendiaten mit Migrationshintergrund neben ausgewählten Politikern in die Mentorenrolle, um Kinder für das Lesen in deutscher Sprache zu begeistern. Darunter auch Start-Stipendiatin Amina Dagi, Schülerin der Hotelfachschule Bludenz und frischgebackene Vize-Miss. Sie eröffnete ihr persönliches Lesen-Mentoring-Projekt am Donnerstag in der Volksschule Bludenz Mitte.

„Als ich mit acht Jahren nach Österreich gekommen bin, konnte ich kein Wort Deutsch. Das Lesen und die große Unterstützung meiner Mutter hat mir das Erlernen der deutschen Sprache erleichtert. Aber auch der Kontakt und Austausch mit meinen Mitschülern war sehr wichtig“, erzählt die 17-Jährige.

Das Lesen-Mentoring soll Volksschulkindern mit Migrationshintergrund und Förderbedarf im Lesebereich nicht nur die Freude am Lesen vermitteln, sondern auch helfen, ihr Verständnis der deutschen Sprache zu verbessern, erklärt „Start“-Projektkoordinatorin Bianca Goldmann.

Podiumsdiskussion: „Integration durch Bildung“

Am Freitag hat im ORF-Funkhaus Dornbirn eine Podiumsdiskussion zum Thema „Integration durch Bildung – was braucht es (noch) in Vorarlberg?“ stattgefunden. Ein Tenor der Diskussion: die Schule ist vielfach überfordert.

Nach wie vor besuchen in Vorarlberg nur wenige Jugendliche mit nichtdeutscher Muttersprache eine höhere Schule. Aktuelle Zahlen belegen, dass trotz Zuwächsen in den letzten Jahren nur 8,4 Prozent der Jugendlichen mit Migrationshintergrund ein Gymnasium und rund elf Prozent dieser Gruppe eine höhere berufsbildende Schule, wie z.B. eine HAK oder HTL besuchen. Zum Akademikeranteil gibt es keine zuverlässigen Zahlen.

ORF-Vorarlberg-Kulturchef Manfred Welte diskutierte mit erfolgreichen Vorarlbergern mit Migrationshintergrund. Geladene Gäste waren Kurt Fischer, Bürgermeister, Landtagsabgeordneter und Leiter des Integrationsausschusses im Landtag, Mike Galeli, Schauspieler und Model, Mustafa Can, Hauptschullehrer, Karim Allouche, Unternehmer und START-Pate, die Grafikerin und Filmemacherin Renate Djukic. Ein Tenor der Diskussion: die Schule ist vielfach überfordert. Es braucht im Volksschulbereich auf freiwilliger Basis eine Ganztagesbetreuung, damit den Kinder beim Lernen geholfen werden kann.



Die Teilnehmer diskutieren

Programmänderung: Fischer statt Kurz

Staatssekretär Sebastian Kurz (ÖVP) sagte kurzfristig seine Teilnahme ab. Dr. Kurt Fischer, Bürgermeister, Landtagsabgeordneter und Leiter des Integrationsausschusses im Landtag, nahm statt Staatssekretär Kurz daran teil.

START-Podiumsdiskussion in Kooperation mit ORF Funkhaus (vorarlberg.orf.at, 05.05.2012)



Amina Dagi, START-Stipendiatin und Miss-Austria (TV-Sendung: Heimat, Fremde Heimat, 20.05.2012)

Jetzt für START-Stipendium bewerben

START unterstützt und fördert engagierte Schüler mit Migrationshintergrund.

DORNBIERN. (1cf) „START hat mir bisher viele Türen geöffnet. Neben der finanziellen Unterstützung, habe ich in den Seminaren einiges - zum Beispiel über Rhetorik - gelernt und neue Kontakte gewonnen“, so resümiert **Melis Oguzhan** ihre ersten Erfahrungen mit START. Oguzhan besucht die Klasse 6M des BORG Schoren und ist eine von derzeit 28 START-Stipendiaten in Vorarlberg.

Kürzlich hatte die Stadt Dornbirn derzeitige und zukünftige Stipendiaten

zur START-Vorarlberg-Vorstellung ins Rathaus geladen. Mit dem Stipendienprogramm START werden engagierte Schüler mit Migrationshintergrund ideell und finanziell gefördert.

Neue Stipendiaten

Neun neue Stipendiaten werden noch heuer aufgenommen, die Bewerbung läuft ab sofort und noch bis 2. Mai. Wer für eine der begehrten Förderungen ausgewählt wird, erhält über drei Jahre monatlich 100 Euro Bildungsgeld sowie einen Laptop mit Internetzugang und Drucker. Die Fördermittel können die Stipendiaten für alles ausgeben, was mit Bildung zu tun hat - von Büchern



Informationsveranstaltung über das START-Stipendium. FOTO: LCF

über Weiterbildungskurse bis zu Sprachreisen. „Genau so wichtig aber ist die ideelle Förderung. Von den Stipendiaten erwarten wir ein großes Engagement“, erläutert START-Koordinatorin **Bianca Goldmann**.

Auf dem Programm stehen Diskussionsveranstaltungen, Exkursionen in Unternehmen und Universitäten, Besuche von Kulturveranstaltungen

Weitere Infos

START-Koordinatorin Bianca Goldmann, Tel: 0664/88657356, E-Mail: goldmann@promitto.at. Die Bewerbungsunterlagen sind auch zum Downloaden unter www.start-stipendium.at.

sowie Bildungsseminaren. Bewerben können sich Schüler mit Migrationshintergrund an einer AHS oder BHS ab der fünften Schulstufe, die begabt und engagiert sind sowie aus sozial bescheidenen Verhältnissen kommen. Die Ausschreibung für weitere neun Stipendiaten läuft noch bis 2. Mai, auch Paten, die dieses Programm finanziell unterstützen, sind dazu eingeladen.

START-Vorarlberg
Kirchstrasse 14 /2 Stock
6900 Bregenz

START-Vorarlberg Team

Bianca Goldmann
goldmann@promitto.at
+ 43 664 886 573 56

Patricia Mangeng-Fleisch
mangeng@promitto.at
+ 43 664 884 696 52

Anamarija Klasicek
klasicek@promitto.at
+ 43 680 33 189 932

Fotos: START-Stipendienprogramm, Marcel Hagen Lustenau

START-Vorarlberg, eine Initiative der



Wir danken unseren Partnern und Paten:



Martin Elling



spitzar.®



Ursula Dehne



zumtobel group



START-Österreich steht unter der Schirmherrschaft von Integrationsstaatssekretär Sebastian Kurz

